

08.10.2019 – Nr. 27

Deutschlands beste Motocross-Nachwuchstalente beim ADAC MX Bundesendlauf

- Über 200 Fahrer in vier Klassen am Start
- Wertvolle Gutscheine und Sachpreise für die besten Fahrer in allen Klassen
- ADAC Nordrhein gewinnt Mannschaftswertung

Tensfeld. Am vergangenen Wochenende (05./06. Oktober) trafen sich die besten Nachwuchspiloten aus 18 ADAC Regionalclubs zum ADAC MX Bundesendlauf in Tensfeld. Im Norden Deutschlands wurden auf der Sandstrecke des MCE Tensfeld bei nahezu idealen äußeren Bedingungen die besten Talente in vier Nachwuchskategorien gekürt. Unter Federführung des ADAC Schleswig-Holstein fanden die Rennen der über 200 nominierten Teilnehmer auf perfekt präparierter Strecke und hoch professionellem Umfeld statt.

So gab es bereits am Samstagabend eine große Fahrervorstellung im Festzelt, bei der die Piloten der 18 ADAC Regionalclubs präsentiert wurden. Am Sonntag folgten in allen vier Klassen zwei Halbfinale und jeweils ein alles entscheidendes Finalrennen. In Klasse eins (50ccm) mit Fahrern im Alter von 6 – 9 Jahren wurde auf einer etwas verkürzten Strecke über eine Renndauer von acht Minuten plus einer Runde gefahren. Jamiro Peters (ADAC Nordrhein) konnte sich mit 1,7 Sekunden Vorsprung vor Simon Hahn (KFV Kalteneck/ADAC Pfalz) durchsetzen. Mit knapp 16 Sekunden Rückstand belegte Leonardo-Elijah Richter (MSC Bauschheim/ADAC Hessen-Thüringen) Platz drei.

In Klasse zwei ging das Rennen über die komplette Streckenlänge von 1,53 Kilometern und eine Dauer von zehn Minuten plus zwei Runden. An den Start gingen Schüler zwischen acht und zwölf Jahren auf Zweitakt-Bikes mit 85ccm Hubraum. Souveräner Sieger mit über 30 Sekunden Vorsprung wurde Karl Udo von Glowacki (MC Dreetz/ADAC Berlin-Brandenburg) vor Bjarne Euler (ADAC Hessen-Thüringen) und Marvin Vökt (MSC Alemannorum/ADAC Südbaden).

Der Sieg in Klasse drei (10 – 16 Jahre, 85ccm) ging an Konrad Fuchs (ADAC Nordrhein), der einen komfortablen Vorsprung von über 16 Sekunden vor dem zweitplatzierten John Vogelwaid ins Ziel bringen konnte. Dritter wurde Paul Neunzling (MC Schwerin Süd/ADAC Hansa).

In Klasse vier gingen schließlich die Jugendlichen im Alter von 14 – 18 Jahren auf 125er Maschinen an den Start. Auch hier gab es mit Sascha Hemmerling (MCE Tensfeld/ADAC Hansa) einen klaren Sieger, denn der Lokalmatador vom MCE Tensfeld nutzte seine Streckenkenntnisse und brachte einen satten Vorsprung von über 23 Sekunden ins Ziel. Zweiter wurde sein Mannschaftskollege Dino Skoppek (ADAC Hansa) vor Kenny Warmuth (MSC Thurm/Sachsen).

Der Pokal für die erfolgreichste Mannschaft des ADAC MX Bundesendlauf ging an das Team des ADAC Nordrhein. Damit gewann dieses Team die Mannschaftswertung zum zweiten Mal in Folge und wird beim nächsten ADAC MX Bundesendlauf im Jahr 2020 mit roten Startnummerntafeln an den Start gehen dürfen. Die Plätze zwei und drei gingen punktgleich an die Teams des ADAC Hansa und des ADAC Hessen-Thüringen. Den Ausschlag für Platz zwei des ADAC Hansa gab dabei das bessere Einzelresultat in Form des Sieges von Hemmerling.

Presse-Information

Den besten Fahrern jeder Klasse wurden im Rahmen der feierlichen Siegerehrung wertvolle Gutscheine und Sachpreise von KTM, Husqvarna, Leatt, Ortema, Mefo Sport, Motul und Odenthal Racing Service übergeben.

Pressekontakt

ADAC MX Bundesendlauf

Harald Englert, Wortstreuer, Tel.: +49 (0) 171 9316702, E-Mail: h.englert@wortstreuer.de

ADAC e.V.

Oliver Runschke, Tel.: +49 (0) 89 7676 6965, E-Mail: oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/motorsport